

Gisela Schmalz

Mein fremder Wille

Wie wir uns freiwillig unterwerfen und die Tech-Elite kassiert

296 Seiten, Klappenbroschur

EUR 19,95/EUA 20,60

ISBN 978-3-593-51226-6

Erscheinungstermin / Sperrfrist: 11. März 2020

Wir alle spielen mit und unterwerfen uns freiwillig den Mechanismen immer neuer Technologien. Daran verdienen US-amerikanische und chinesische Tech-Eliten prächtig, und sie profitieren auch machtpolitisch. Und wir bemerken oft gar nicht, wie sehr deren Algorithmen schon jetzt in unsere Leben eingreifen. Internetexpertin Gisela Schmalz beleuchtet das Ausmaß der Fremdbestimmung und zeigt den Weg in eine neue Freiheit.

Gedankenlos geben wir intimste Informationen an uns unbekannte Mächte ab. Durch die Nutzung von Smartphones, Fitness-Trackern, Apps, Social Media- und anderen Plattformen werden wir zunehmend berechnen- und steuerbar. Wie konnten wir in so starke Abhängigkeit von technischen Diensten und deren Kontrolleuren geraten? Gisela Schmalz, Ökonomin und Philosophin, geht dem Phänomen auf den Grund. Sie zeigt, wem die »totale Vernetzung« nutzt, wohin sie führt und wie wir der Macht der Tech-Elite entfliehen können.

In fünf Kapiteln spannt Schmalz einen Bogen, der bei den Nutzenden und Nutznießenden der technologischen Errungenschaften beginnt, unsere freiwillige Komplizenschaft mit den Tech-Erfindern erklärt und mit den Gründen dafür endet, warum wir dringend gegenlenken sollten. Sie zeichnet nach, wie Menschen der Generation Y und Z vorgegebenen Standards nacheifern, weil sie glauben, in einer komplexen Welt sonst nicht bestehen zu können. Sie erläutert die Inzucht in den Tech-Ökosystemen des Silicon Valley und kontrastiert sie mit der Tech-Industrie in China. Sie wirft ein Schlaglicht auf die Menschen hinter den manipulierenden Technologien – und deren teils überraschend analoges Privatleben. Und sie zeigt an fünf Schlüsselbereichen, Tracking, Social Media, Smarte Vernetzung, Künstliche Intelligenz und Gehirnimplantate, wie moderne Technologien unser Denken, Fühlen und Verhalten sukzessive (um-)gestalten. Schließlich analysiert sie die freiwillige Unterwerfung unter einen fremden Willen.

Doch Gisela Schmalz gibt auch Anlass zur Hoffnung, indem sie zeigt, wie wir unsere Willens- und Handlungsfreiheit zurückerobern können, ohne dabei auf die Vorteile neuartiger Technologien verzichten zu müssen. Der Autorin ist ein umfassendes und differenziertes Bild der aktuellen, von innovativen Technologien beherrschten Welt gelungen.

Sie ist überzeugt: Zu durchschauen, wie die Tech-Elite funktioniert, heißt zu begreifen, wohin die wirtschaftliche, politische, militärische und gesellschaftliche Zukunft gesteuert wird. Ihr Appell an die Nutzer ist eindeutig: Informiert Euch! Lest! Beweist Euren freien Willen. Auf der Grundlage eines freiheitlichen Menschenbildes regt sie dazu an, sich aus der Gängelung der Tech-Kontrolleure zu befreien und die neuesten Innovationen aktiv mitzugestalten.

Die Autorin

Gisela Schmalz, Ökonomin und Philosophin, lehrt seit 2006 als Professorin Strategisches Management und Wirtschaftsethik und arbeitet als Strategieberaterin und Publizistin. Sie interessiert sich für den Zusammenhang von Freiheit, Demokratie und Ökonomie sowie für Machtstrukturen in der technologisierten Welt (www.giselaschmalz.com).

Kontakt

Margit Knauer, knauer@campus.de, 069 976 516-21

Inga Hoffmann, hoffmann@campus.de, 069 976 516-22